

Betroffenenrat Lehrter Straße

Mai 2018

Protokoll vom 08.05.2018



Protokoll der Betroffenenrats-Sitzung Lehrter Straße (BRL) vom 8.5.2018

Anwesend: U. Breitbach, J. Schwenzel, S. Torka; D. Tuckwiller (FDP Tiergarten), E. Göpel (Gesundheitsladen Berlin-Brandenburg),
entschuldigt: S. Born, R. Landmesser, M. Raasch, G. Sperr, U. Stockmar.

TOPs:

- 1) Verabschiedung des Protokolls der letzten BRL-Sitzung
- 2) Aktuelles aus der Lehrter Straße und Umgebung
- 3) Aktuelles zum QM-Gebiet Moabit-Ost
- 4) Aktuelles aus Moabit
- 5) Verschiedenes und Termine
- 6) Festlegung der Themen und Termin für die nächste Betroffenenratssitzung

TOP 1) Verabschiedung des Protokolls der letzten BRL-Sitzung

Das April-Protokoll wird ohne Änderungen der Anwesenden angenommen, kann aber noch nicht verabschiedet werden, da der Referent, Herr Klautke, noch bis 14. Mai in Urlaub ist. Nach der Korrektur wird es hochgeladen (im Netz unter: <http://www.lehrter-strasse-berlin.net/betroffenenrat>).

TOP 2) Aktuelles aus der Lehrter Straße und Umgebung

Mittelbereich Lehrter Straße und Baustellen Heidestraße

Die **Staubentwicklung** hat entsprechend der Witterung stark zugenommen. Dazu kommt der Staub von der Baustelle an der Heidestraße. Bei beiden Baustellen wurden LKW gesehen, die ohne Plane gefahren sind.

Es wird beschlossen, dass der Betroffenenrat sich erneut an Herrn Klempin von der Senatsverwaltung wenden soll, damit dieser das existierende Staubminderungskonzept durchsetzt. Außerdem soll Herr Bergander, Bauherr Quartier Heidestraße angeschrieben werden.

Die **Sozialwohnungen** im früheren Baufeld B1, jetzt Klara-Franke-Straße 6, das die Degewo von Groth gekauft hat, **werden zurzeit bezogen**.

Außerdem ist zu beobachten, dass **Engel & Völkers Besichtigungstermine** für die teuren Mietwohnungen an der Bahnstrecke (17 Euro/m² netto-kalt) organisiert.

Die Hausnummern sind vergeben (Klara-Franke-Str. 6, 8, 10, 12, 14, 16 und Lehrter Str. 24c-e und 25-25d); ein Foto des entsprechenden Hausnummernplans für die Feuerwehr ist hier herunter zu laden: https://lehrter-strasse-berlin.net/wp-content/uploads/2018/05/Hausnummernplan-1-bauabschnitt_J%C3%BCS-klein.jpg .

Halteverbot in der Kruppstraße (vor Blechkiste)

(vgl. Feb. + April-Protokoll) wurde verlängert bis 1. Juni, die Halteverbots-Schilder wurden wieder richtig herum aufgestellt. Eine Antwort vom Straßen- und Grünflächenamt gibt es immer noch nicht. Der Betroffenenrat wird aufgefordert nachzuhaken.

Die Motorradparkplätze in der Kruppstraße sind regelmäßig von Autos belegt, die Motorräder werden wieder auf dem Gehweg geparkt. Laut Meinung der Anwesenden besteht kein Handlungsbedarf.

Kurz wird auch noch die Debatte über Stellplätze für Leihfahräder angesprochen.

Patrizia-Häuser – Mieterhöhungen

Mieter, die schon länger dort wohnen, haben eine Mieterhöhung bekommen, die sich im Rahmen des Mietspiegels, bzw. der Kappungsgrenze von 15% bewegt. Eine Mieterhöhung fiel mit 15% höher aus als nach dem Mietspiegel und der höhere Betrag wurde gefordert. Diese Mieterhöhung wurde jedoch von der Hausverwaltung selbst korrigiert.

Das Wandbild „Weltbaum“ auf der Brandwand Lehrter Straße 30 zum Spielplatz wurde am 5. Mai mit einer kleinen Feier der Künstler und Kultursenator Klaus Lederer

eröffnet. Ben Wagin pflanzte Sonnenblumen auf dem Spielplatz (mehr Infos über den Umzug des Wandbilds vom S-Bhf. Tiergarten: <https://moabitonline.de/30791>) Das Bild wurde innerhalb einer Woche gemalt, Gerüststellung vor dem Wochenende davor. Die Künstlergruppe hatte gegenüber dem Betroffenenrat angekündigt, dass die Graffiti im unteren Bereich erhalten bleiben sollen, auch aus Respekt. Warum das nicht geschehen ist, ist nicht bekannt (möglicherweise wegen der Proportionen des Bildes).

Bauschild Kulturfabrik

Am gleichen Tag wurde das Bauschild für die Kulturfabrik-Sanierung enthüllt, anstatt des eigentlich geplanten ersten Spatenstichs (vgl. März-Protokoll). Zuvor gab es verschiedene Vorträge zur Geschichte der Kulturfabrik und zur Nachbarschaftswerkstatt. Ingrid Tacke stellte die Geschichte des Wertheim-Hauses und die historisch bedeutenden Elemente vor.

Bauvorhaben Stadtmission

Am 27. März 2018 fasste das Bezirksamt Mitte einen Beschluss der Bezirksamtsvorlage Nr. 379/2018 »Stadtteilzentrum „Bildungs-und Kulturbrücke“ Lehrter Str./Seydlitzstr.« in Kooperation mit dem Verein für Berliner Stadtmission am Standort Seydlitzstr. 21. Die BA-Vorlage zum Download besteht aus drei PDF-Dateien, dem Beschluss [BA-Vorlage 379/2018](#), der [Anlage 1 mit dem Finanzplan](#) mit dem Finanzplan, und der [Anlage 3 mit Präsentationsfolien](#) zum Konzept. Das Stadtteilzentrum wird mit ca. 4 Mio. Euro Fördermitteln finanziert. Es ist angedacht, dass freie Träger aber auch die VHS und Musikschule dort Räume nutzen können.

Wenn der im Sommer 2017 vorgestellte Masterplan umgesetzt würde, nimmt die Baumasse auf dem Grundstück um das 2,3fache zu. D. Tuckwiller erwähnt, dass bei der Vorstellung im Stadtentwicklungsausschuss die meisten Verordneten den Plan gut fanden. Kritische Bemerkungen gab es von Martin Bausch wegen der hohen Dichte.

Für die Umsetzung des Masterplans muss ein Bebauungsplan (B-Plan) erarbeitet werden, was erfahrungsgemäß ca. 2 Jahre dauert. Die Baumaßnahmen an der Ecke Seydlitzstraße, von denen das Stadtteilzentrum nur ein Teil ist, scheinen schon vorher ohne B-Plan genehmigt werden zu sollen.

Das Vorhaben der Stadtmission wäre für die Anwesenden ein interessantes Hauptthema.

Kornversuchsspeicher am Berlin-Spandauer-Schiffahrtskanal

Beim ersten Spatenstich für den Otto-Weidt-Platz in der Europacity hatte Frau Lüscher gesagt, dass dort Kultur vorgesehen ist. Das ist aber wohl nur für das EG der Fall. Es gibt eine Fotoausstellung und andere Events bis Juni. Dann beginnen die Baumaßnahmen (mehr Infos: <https://moabit.crowdmap.com/reports/view/623>).

Kita Seydlitzstraße 11

Bauzeiten sind unklar. Sollen angefragt werden (nächste Sitzung).

Poststadion

Es gibt einen Antrag in der BVV den Einbau einer **Flutlichtanlage** zu prüfen. *Nachtrag*: hat die BVV am 17.5. beschlossen (<https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/bezirksverordnetenversammlung/online/vo020.asp?VOLFDNR=8725>)

Bei der **Führung** zum Tag der Städtebauförderung war keiner der Anwesenden dabei.

Wann der **Jugendplatz**, auf dem die Traglufthallen standen, wieder hergerichtet wird, ist unklar. Es sind gerade erst die beiden Sporthallen renoviert und dem Sport übergeben worden.

Der Zugang zu den **Hochplätzen** ist wieder frei, der erste Platz ist fertig. Das Tor zum Fritz-Schloß-Park war/ist (?) erfreulicherweise geöffnet. Wie lange sich die weiteren Bauarbeiten verzögern ist unklar.

TOP 3) Aktuelles zum QM-Gebiet Moabit-Ost

entfällt

TOP 4) Aktuelles aus Moabit

Turmstraße 10 /Wilsnacker Straße 66

Auf Nachfrage berichtet S. Torka über das Haus, bei dem gerade das Baugerüst abgebaut wurde. Das Haus gehörte der city home, die auch schon andere Häuser aufgekauft und in Eigentumswohnungen umgewandelt hat (z.B. Oldenburger Str. 42-43). Es wurde entmietet, länger standen 10 Wohnungen oder mehr leer. Schließlich trat das Milieuschutzgebiet Birkenstraße in Kraft. Das Haus wurde weiterverkauft, der neue Besitzer akzeptierte für die verbliebenen 4 Mietparteien die Verordnungsmieten des Milieuschutzes und konnte modernisieren (mehr Infos und weiterführende Links: <https://moabit.crowdmap.com/reports/view/96>).

Bericht aus dem Stadtentwicklungsausschuss

D. Tuckwiller berichtet, dass die ½ Jahresstatistik der Milieuschutzgebiete jetzt doch im öffentlichen Teil verhandelt wird. Die Fraktionen erhalten die Tabellen, laut Protokoll betrafen nur 60 von 83 Anträgen Wohnraum. Seit dem 15.3.2018 seien aber wieder erheblich mehr Anträge eingegangen. Mit den Verordnungsmieten sei man recht erfolgreich, es gäbe zur Zeit nur vier Widersprüche. 25-50% der Anträge stammen aus eigenen Recherchen und Hinweisen von Mietern.

Wann die neuen Milieuschutzgebiete (Untersuchungen zu den Beobachtungsgebieten) festgesetzt werden können, stehe noch nicht fest, möglicherweise erst nach der Sommerpause.

Modernisierungen in Milieuschutzgebieten

Auch Modernisierungen einzelner Wohnungen müssen genehmigt werden. Deshalb sollten Bewohner*innen darauf achten und Bauarbeiten ans Stadtplanungsamt oder die Mieterberatung melden.

Straßenbahn – Zwischenstand Nahverkehrsplan

J. Schwenzel berichtet über weitreichende langfristige Ausbaupläne der Straßenbahn, von Moabit aus sowohl Richtung Charlottenburg als auch Wedding, Virchow-Klinikum (ab 2030). Aber auch Prüfaufträge zum Zoo, U-Bhf. Turmstraße Richtung Pankow (jetzt Bus M 27) und Hauptbahnhof bis Perleberger Straße (Bedarf 2020-26)

Infos bei Center Nahverkehr Berlin: <http://www.cnb-online.de/news/forum-nahverkehr-aktuelle-unterlagen-zum-download-2018/>

Kleiner Tiergarten – Pressekonferenz

Anfang Mai fand ein Pressetermin mit Gothe zum Abschluss der Umgestaltungsarbeiten im Kleinen Tiergarten statt. Auch die Umgestaltung rund um die Heilandskirche ist beendet. Das Café/Restaurant Alverdes (früher: Park-Café) an der Stromstraße wird Anfang Juni, spätestens zur Fußball-WM mit vielen Außenplätzen eröffnen. Hier wird es dann von außen zugängliche öffentliche Toiletten geben (mehr Infos: <https://moabitonline.de/30816>).

Arminiusmarkthalle – Behindertentoilette

ist bis jetzt immer noch nicht gebaut, obwohl es einen Zuschuss von Mitteln aus dem Aktiven Stadtzentrum gibt. Die BVV will jetzt Druck ausüben.

Hansaviertel

Seit Februar hatten von KoSP und dem Geschäftsstraßenmanagement im Auftrag des Bezirksamts organisiert Sprechstunden stattgefunden, aus denen eine Stärken- und Schwächenanalyse und entsprechende Maßnahmen abgeleitet wurden. Diese wurden am 24.4. in einer Veranstaltung vorgestellt (hier Einladung: http://www.kosp-berlin.de/kosp-files/180424_hv_einladung_abschlussva_online.pdf). Baustadtrat Gothe hatte auch dort für eine öffentliche Toilette (Betreiber Rewe) plädiert, Anwohner aus dem Hansaviertel waren dagegen.

Schultheiss-Quartier

soll im Juni eröffnen. Das Reformhaus Demski aus der Turmstraße zieht dort hin. Beim Stadtteilplenum am 19. Juni wird der Leiter vermutlich anwesend sein. Es wird dann auch einen Bericht des Geschäftsstraßenmanagements Turmstraße über eine Umfrage unter den Gewerbetreibenden geben.

Schulstandorte

Es gibt eine neue Liste, aus der zu ersehen ist, dass der Umbau in der Kruppstraße noch dauert.

TOP 5) Verschiedenes und Termine

Anfrage wegen Büromitnutzung im B-Laden

Herr Göpel vom Gesundheitsladen Berlin-Brandenburg (<http://gesundheitsladen-bb.de/>) fragt nach Mitnutzung des B-Ladens, da das QM Moabit-Ost so eine Möglichkeit erwähnt hatte. Im Moment gibt es aber keine freien Kapazitäten.

TOP 6) Festlegung der Themen und Termin für die nächste Betroffenenratssitzung

Am 5. Juni kommt Baustadtrat Gothe zum Thema Bauen und Planen rund um die Lehrter Straße. Anfragen zu folgenden Themen:

<https://moabionline.de/events/19836/oeffentliche-betroffenenratssitzung-lehrter-strasse>